

Fragestunde - Nr. StVV - FS 36/2025 (§ 39 GOSTVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.05.2025		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Maßnahmen gegen lange Warte- und Bearbeitungszeiten im Standesamt (SPD-Fraktion)

In letzter Zeit haben uns als SPD-Fraktion zahlreiche negative Rückmeldungen von Bürgerinnen und Bürgern erreicht, die von unangemessen langen Wartezeiten, nicht zeitgemäßen Terminvereinbarungen sowie einer langen Bearbeitungsdauer von Anträgen berichten. Diese Situation führt nicht nur zu Unannehmlichkeiten, sondern kann auch ernsthafte Konsequenzen haben, insbesondere wenn es um die rechtzeitige Ausstellung von Urkunden oder die Anmeldung von Lebensereignissen wie Geburten oder Eheschließungen geht.

Auf der Homepage des Standesamtes wird aktuell aufgrund von personellem Engpass über lange Wartezeiten informiert. Erstbeurkundung bei Geburten werden mit 4 Wochen, Anmeldung zur Eheschließung mit 8 Wochen und der dazugehörigen Urkundenanforderung mit erneut 4 Wochen angegeben und über die Wartezeit von Sterbeurkunden ist keine Information ersichtlich. Des Weiteren wird mitgeteilt, dass für das Jahr 2025 die Traufreitage und Trausamstage überwiegend ausgebucht sind.

Dieser Zustand ist aus unserer Sicht auf Dauer nicht tragbar, da viele Bürgerinnen und Bürger aktuell mit dringenden Anliegen im Ungewissen gelassen werden.

Daher fragen wir den Magistrat:

1. Wie viele Stellen sind (Stand April 2025) unbesetzt, die sich mit der Vergabe und Bearbeitung von Terminen sowie den damit verbundenen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger befassen?
 - a. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um diese Personallücke zu schließen, um Termine und die damit verbundenen Anliegen zügiger bearbeiten zu können?
2. Wie erfolgt die Vergabe/Reservierung von Eheschließungsterminen? Skizzieren Sie bitte den Verwaltungsprozess von einer Anfrage bis zur schlussendlichen Vergabe/Reservierung eines Eheschließungstermins sowie mögliche Kriterien, die einen Einfluss auf die Vergabe/Reservierung haben.